

Das kleine Zebra



Einen Verkehrsunterricht, der besonders viel Spaß und Freude bereitet, erlebten die jüngsten Verkehrsteilnehmer aus Königshofen. Die Fördervereine des Kindergartens St. Josef und der Turmbergschule hatten die zukünftigen ABC-Schützen und die Erstklässler zu einem besonderen Theaterstück eingeladen. Im Gesellenhaus Königshofen wurde extra für die Kinder das pädagogische Mitmachstück „Das kleine Zebra“ aufgeführt.

Dabei handelt es sich um ein gemeinsames Projekt der Polizei und Unfallkasse Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Verein „Wir-Kultur in Bewegung“. Polizeihauptmeisterin Sabine Hönninger und „Das kleine Zebra“ verstanden es gekonnt, die Kinder aktiv in das Geschehen einzubinden. Durch Fragen bzw. bewusst falsches Verhalten wurden die Kinder provoziert und richtiges Verhalten im Straßenverkehr gemeinsam erarbeitet. Dieses Wissen wurde dann auf spielerische und musikalische Art noch gesichert.

Die Kinder haben in einer wirklich kurzweiligen Unterrichtsstunde erfahren dürfen, welche Aufgaben die Polizei hat und wie man eine Polizistin erkennt.

Außerdem lernten sie, wie man die Straße am sichersten überquert. Natürlich wurde auch besprochen, wie man sich am Fußgängerübergang bzw. einem „Zebrastrreifen“ verhält.